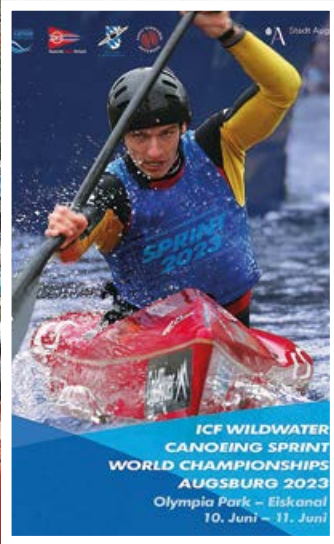
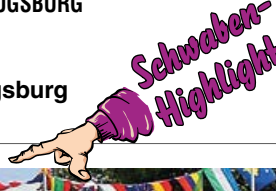




Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG
Nr. 1, Februar 2023, 73. Jahrgang
TSV Schwaben Augsburg,
Stauffenbergstraße 15, 86161 Augsburg



Abteilungen:
Basketball · Boxen · Eistanz · Faustball · Fechten
Fußball · Hockey · Kanu · Leichtathletik · Tennis
Tischtennis · Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.22 = 2.867
Beitragserhöhung: 01.01.2023
Wahlperiode: 3 Jahre
Nächste Wahlen: 2025
Vereinsfarben: lila-weiß
Ehrenmitglieder: Karl Heinz Englet (1964), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)
Goldene Standplakette des TSV: Horst Woppowa (2017)
Bundesverdienstkreuz: Horst Woppowa (2015)



Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins
Vereinsführung:
Präsident: Hans-Peter Pleitner, 86163 Augsburg, Meringer Str. 40, Tel. 2628262, Fax 2628272
1.Stellvertreter: Gerhard Benning, 86356 Neusäß, Biburger Str. 6b, Tel. 483132
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg, Schneelingstr. 10a, Tel. 50901-0, Fax 50901-11
Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat: Karl Heinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Bernd Kränzle, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmair
Geschäftsstelle: Karin Wiechert, Vereinsheim Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg, Tel. 571847, Fax 595901, Home-Office Tel. 57089328
Terminvereinbarung telefonisch oder per E-Mail: geschaeftsstelle@tsv-schwaben-augsburg.de oder Abt. Fußball tsv-schwaben@gmx.de
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de
Konto: Stadtparkasse Augsburg
IBAN: DE29 7205 0000 0000 6059 15
BIC: AUGSDE77XXX

Das Kanujahr 2023 wird wieder eine Herausforderung für die Slalomspezialisten der Kanu Schwaben wie Elena Lilik, Noah Hegge, Sideris Tasiadis und Ricarda Funk auf heimischer Strecke auf dem Olympiakanal. Werden sie – sowie weitere Schwabenkanutinnen und Kanuten – erneut solch Super Leistungen wie im Vorjahr erbringen können, wir drücken ganz fest die Daumen für die anstehende Saison!

Getoppt wird das Ganze aber durch die ICF Weltmeisterschaft im Wildwasser Rennsport, welche nach dem Kanuslalom Weltcup am 10. und 11. Juni 2023 in Augsburg stattfinden wird. Wir freuen uns sehr, unsere drei WW Rennsportkanuten bzw. Kanutinnen hier wieder auf heimischer Strecke um Medaillen kämpfen zu sehen. Normen Weber – Sabine Füsser – Sabrina Barm – auch hier unsere besten Wünsche für die gesamte WW Rennsport Saison und besonders bei der Weltmeisterschaft 2023 und hoffen auf wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher!

Jubilare im Februar

07.02.58 Müller Gerhard 65 Jahre
14.02.63 Schilling Thomas 60 Jahre
19.02.73 Benning Matthias 50 Jahre
19.02.73 Wellenbeck Bettina 50 Jahre
19.02.48 Woppowa Horst 75 Jahre
21.02.53 Kluge Günter 70 Jahre
26.02.58 Auer Gerhard 65 Jahre
26.02.63 Hasch Ernst 60 Jahre
26.02.33 Molitorisz Ferdinand 90 Jahre
27.02.58 Wollny Gerhard 65 Jahre

Jubilare im März

Abt. Kanu 11.03.63 Wankel Sibylle 60 Jahre
Abt. Basketball 13.03.73 Maurer Claudia 50 Jahre
Abt. Basketball 13.03.53 Zahn Werner 70 Jahre
Abt. Basketball 16.03.63 Hacker Christian 60 Jahre
Abt. Kanu 22.03.73 Lorenz Roxana 50 Jahre
Abt. Wintersport 23.03.38 Wachinger Erich 85 Jahre
Abt. Kanu 25.03.38 Jacob Josef 85 Jahre
Abt. Kanu 27.03.58 Herrmann Michael 65 Jahre
Abt. Hockey
Abt. Kanu
Abt. Wintersport
Abt. Kanu
Abt. Kanu
Abt. Leichtathletik
Abt. Wintersport
Abt. Kanu



Wir gratulieren den Geburtstagskindern!

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG - Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 0821 440 170-0 - www.tfm-wohnbau.de



Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2023: 06.03.2023

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

sska.de



Mehr als nur ein Glücksmoment.

©123rf milkos

Weil Sport uns alle verbindet,

engagiert sich die Stadtparkasse ganz besonders auch in diesem Bereich. Ob alt oder jung, Hobby- oder Leistungssport, Menschen mit oder ohne Behinderung: Wir bringen mehr Bewegung in unsere Gesellschaft.

Weil's um mehr als Geld geht.

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Stadtparkasse
Augsburg

Aus der Mappe der Vorstandschaft



Boxen

gegr.1921

Dieter Hoffmann

Allen Mitgliedern wünschen wir zunächst noch einmal ein gutes, erfolgreiches und gesundes 2023.

Nachdem uns die Oberbürgermeisterin im vergangenen Jahr im Goldenen Saal des Rathauses der Stadt Augsburg zu unserem 175-jährigen Jubiläum gratuliert hat, geht auch das Vereinsleben weiter.

Vor Weihnachten haben wir noch unsere Delegiertenversammlung sowie eine Versammlung der Abteilungsleiter durchgeführt. Die Mitgliederzahlen des Vereins sind stabil, genauso wie die wirtschaftliche Lage. Das bisherige Präsidium wurde in seinen Ämtern bestätigt.

Wenn der Eine oder die Andere die diesjährige Ehrung der langjährigen und verdienten Mitglieder vermisst hat, so können wir Ihnen mitteilen, dass wir die Handhabung künftig ändern werden. Wir glauben, dass die Delegiertenversammlung nicht den richtigen Rahmen bildet. Schon aus Zeitgründen können die Verdienste des Einzelnen nicht immer in der gebührenden Form gewürdigt werden; auch die Gespräche untereinander sind dort nicht so leicht möglich. Wir haben uns gedacht für diese Ehrungen einen besonderen Rahmen zu schaffen und hierfür die Jubilare zu einem gemeinsamen Essen einzuladen. Eine Benachrichtigung wird hier kurzfristig erfolgen.

Leider geht auch an uns die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung nicht vorbei ebensowenig wie die Kostensteigerungen für Energie und die Nutzung der städtischen Sportanlagen. Nachdem unsere Beiträge jetzt für 10 Jahre stabil waren, mussten wir diese nun anpassen um die künftigen Aufgaben des Vereins erfüllen zu können. Die ab 01.01.2023 gültigen TSV Beiträge sind auf der TSV Schwaben Webseite unter Mitgliedschaft hochgeladen.

Für 2023 haben wir uns trotzdem einiges vorgenommen.

So wollen wir unsere Geschäftsstelle räumlich und personell erweitern und verschönern. Auch das Gelände um Clubhaus und Halle bedürfen einer „Auffrischung“. Dies auch vor dem Hintergrund, dass wir die Gedanken an Neubauprojekte zunächst einmal etwas zurückstellen müssen. Hier werden wir die notwendigen Maßnahmen bald beginnen. Wir hoffen, ihnen im Schwaben-Ritter hierüber bald berichten zu können.

Bleiben Sie uns treu und nutzen Sie die Angebote Ihres TSV 1847 Schwaben Augsburg!



Am 08.12.2022 fand in unserer Vereinsgaststätte „SCHWABENHAUS“ die Jahreshauptversammlung der Abteilung Boxen statt. In diesem Rahmen standen auch die turnusmäßigen Neuwahlen der Abteilungsleitung an. Die Positionen wurden wie folgt neu besetzt:

Abteilungsleiter: Richard Langer
 stellvertretender Abteilungsleiter: Richard Pentz
 Schatzmeister: Günther Englisch
 Delegierte: Helmut Breuer, Dieter Hoffmann, Herman Matin
 Ersatzdelegierte: Konstantin Schön
 Kassenprüfer: Andreas Liebhold, Herman Matin
 Pressewart: Pavel Caraus

Wir bedanken uns bei allen Funktionären die ausgeschieden sind, für ihre gute und aufopferungsvolle Arbeit, und wünschen den neuen Funktionsträgern Energie und Entschlusskraft, bei ihrer Arbeit, für die Abteilung.

Da an der Jahreshauptversammlung, mit anschließender Weihnachtsfeier, viele Mitglieder erkrankt waren, soll in diesem Rahmen noch ein kurzer Rückblick über das Jahr 2022 erfolgen:



Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2023: 06.03.2023

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt. Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff. E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

**MACH
MIT-
WERDE
MITGLIED!**



**MACH
MIT-
WERDE
MITGLIED!**

2022 starteten wir im Training mit Corona und 2G+. Dass das Training überhaupt stattfinden konnte, haben wir zu einem ganz großen Teil unserem Richard Pentz zu verdanken, der sich unermüdlich um unser Sicherheitskonzept und seine Umsetzung gekümmert hat. Auch den Trainern, die sich buchstäblich „alle Nase lang“ getestet haben und dadurch das Training überhaupt möglich gemacht haben, gebührt Dank und Anerkennung.

Es gab jedoch auch Herausforderungen ganz anderer Art, wie zum Beispiel der Ukraine-Krieg, der sich auch auf unsere Abteilung mit Zustrom von Geflüchteten, die bei uns eine neue sportliche Heimat gefunden haben, einherging. Die Boxerfamilie steht auch in diesen Krisenzeiten fest zusammen.

Im Frühjahr und Sommer begann wieder relative Normalität einzuziehen, das Training lief und die ersten Veranstaltungen wurden von unseren Wettkämpfern absolviert. Doch dann verließ uns relativ kurzfristig unser Cheftrainer Borys (wir berichteten bereits im Schwaben-Ritter) und damit auch ein großer Teil unserer Wettkämpfer. Wir bedauern die Verluste, wünschen aber allen, die gegangen sind weiterhin alles Gute und danken Ihnen für die schöne Zeit, die wir zusammen hatten.

Diese Verluste waren bitter, doch setzten sie auch neue Energien frei. So kehrte unser ehemaliger Cheftrainer Henrikas aus seiner familiär bedingten Auszeit zurück und auch unser Trainer Pavel setzt sich mit viel Elan und Schwung regelmäßig als Trainer ein. Unter Samstags Training wird nach wie vor, mit viel Einsatz und Herzblut, von Trainer Günther geleitet.

Zuletzt gilt mein Dank und meine Anerkennung aber denen, die (gewollt oder ungewollt) geräuschlos und abseits der Aufmerksamkeit arbeiten, ohne die ein Gelingen aber schwer fiele. Ich denke hier an Dieter Hoffmann, den seine Gesundheit und eine gehörige Portion Pech arg gebeutelt haben. Dennoch hat er seine Pflichten als Abteilungsleiter stets erfüllt und stand sogar dann noch Samstags in der Halle als er eigentlich gar nicht hätte stehen sollen. Ich denke aber auch an Helmut, der stets vor Ort ist, sich um die Connections zum Sportamt, zu den anderen Vereinen, ums Equipment der Halle und um die Veranstaltungen kümmert und das alles im Hintergrund.

Und nicht vergessen möchte ich euch alle, die Boxer, euch Anfänger und Wettkämpfer, euch Fortgeschrittene und Freizeitboxer, die ganze Abteilungsfamilie vom Kind bis zum Senior... Ihr seid die Abteilung! Ihr macht aus dem Verein diesen Platz, an dem ich so gerne bin und für den wir alle hier brennen. Danke euch allen für das Teamwork, die Kameradschaft, die Herausforderung und den ein oder anderen harten Treffer und flachen Witz.

Bei so viel Einsatz und so vielen engagierten Funktionären, Trainern und Sportlern, können wir auch dem Jahr 2023 mit großer Gelassenheit entgegensehen und uns auf den ein oder anderen sportlichen Erfolg freuen.

**Bitte beachten Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten!**

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 2/2023: 06.03.2023**

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de



Eistanz/-kunstlauf

gegr.1982

Heidemarie Haunstetter
Marianne Koch
www.eisschwaben.de

☎ 08 21/45 27 97
☎ 08 21/52 97 02

Das große Schaulaufen – der krönende Saison-Abschluss der Abteilung Eiskunstlauf/Eistanz am 1. April 2023

Nein, das ist kein Aprilscherz – es IST wieder „Schaulaufen“!

DER Saisonhöhepunkt der Abteilung Eiskunstlauf/Eistanz im Curt-Frenzel-Stadion findet nach vierjähriger Zwangspause wieder statt.

Es wurde auch höchste Zeit, denn die vielen fleißigen Eisläuferinnen und Eisläufer scharren schon lange mit den Kufen und brennen darauf, endlich wieder vor großem Publikum zu laufen, zu springen und zu zeigen was sie in den letzten Jahren erreicht haben, unter Schweiß, manchmal auch Tränen, auf und neben dem Eis, beim Ballett, Konditionstraining und sogar online.

Dass es sich gelohnt hat, zeigen bereits jetzt die ersten kleinen und großen Saison-Erfolge – das Gesamt-Ergebnis gibt's beim Finale, dem großen Schaulaufen.

Hier dürfen sich die Zuschauer auf zwei unterhaltsame Stunden und ein buntes Eis-Programm freuen.

Angefangen bei den jüngsten Talenten, die in diesem Winter ihre ersten Schritte auf dem Eis gewagt haben, über leidenschaftliche junge (und auch schon etwas ältere) Hobbyläufer bis hin zu aktuellen und angehenden Meisterschaftsläufern – alle Leistungsgruppen tüfteln, arbeiten und proben bereits an ihren Kürren und Choreografien, um das Publikum in die bunte Welt des Eiskunstlaufes und Eistanzes zu entführen.

Familie, Freunde, Fans und Interessierte sind alle herzlich eingeladen die Läufer dabei zahlreich und lautstark zu unterstützen bevor die sich dann in ihre wohlverdiente Eis-Sommer-Pause verabschieden.

Der Eintritt ist frei!

Und Sitzplätze gibt's reichlich.

Die genauen Zeiten gibt es demnächst auf unserer Homepage: www.eisschwaben.de

Impressionen vom letzten Schaulaufen







Fußball

gegr.1899

Horst Spickenreuther
Christian Pfeiffer
Gökhan Sancak

☎ 01 60/90 31 31 86
☎ 01 73/5 62 48 21
☎ 01 60/4 35 78 89



Hockey

gegr.1920

Michael Knuth
Holger Tinnesz
www.hockey-schwaben.de

☎ 01 70/2 28 40 67
☎ 08 21/4 54 05 23

„Fußball-Frauen und -Mädchen in der Halle erfolgreich

Nach 3 Jahren coronabedingter Abstinenz in der Halle nahmen die Frauen und Mädchen wieder an einigen Hallenturnieren teil. Von den Kleinen bis zu den Erwachsenen konnten die Schwaben Podestplätze erspielen. Besonders hervorzuheben ist hierbei sicherlich der Gewinn der Schwäbischen Futsalmeisterschaft der Frauen. Nachdem die Schwaben die Vorrunde in Neuburg an der Donau mit 13:0 Toren aus fünf Spielen souverän gewonnen hatten, traten sie im Halbfinale in Günzburg gegen den TSV Ottobeuren an. Am Ende hieß es durch Tore von Sophia Echter, Nicole Demel, Barbara Rauch, Emily Stockinger und Melanie Seidler 5:0. Im Finale folgte ein 3:2-Sieg gegen den TSV Burgau nach Toren von Emily Stockinger, Katrin Maier und Lisa Seidler. Hiermit sind die Schwaben-Frauen nun für die Bayerische Futsalmeisterschaft am 11. Februar im unterfränkischen Bad Neustadt qualifiziert.



Gleichtun können es den Frauen aber auch noch die B- und die C-Juniorinnen. Beide qualifizierten sich in ihren jeweiligen Kreismeisterschaften in Durach für die Teilnahme zur Schwäbischen Meisterschaft. Die U17 blieb dabei ohne Gegentor und landete vier Siege und ein Unentschieden. Die U15 musste sich erst im Finale dem VfB Durach geschlagen geben.“

Claudia Augste

**Bitte beachten Sie
bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten!**

Schreinerei + Innenausbau
GmbH

Keltenstraße 6
86343 Königsbrunn
Tel.: 08231/2084
Fax: 08231/2086

info@muellerwerkstaette.de
www.muellerwerkstaette.de



@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Gute Stimmung zum Jahreswechsel

Es ist ausgelassene Stimmung bei der Weihnachtsfeier der Hockeyabteilung im TSV Schwaben Augsburg. Sowohl sportlich wie auch die Abteilungsentwicklung verlaufen positiv. Das streicht Johannes Hoschka, 2. Vorstand in der Abteilungsleitung, in seiner Ansprache heraus. Der Verein sei bunter geworden. Und tatsächlich haben viele Spieler:innen aus allen Teilen Deutschlands und darüber hinaus den Weg zum TSV Schwaben gefunden, um ihre Leidenschaft für diesen Sport auszuleben. Besonders erfreulich ist, dass sich bei dieser Weihnachtsfeier wieder eine schlagkräftige Damenmannschaft eingefunden hat, die am 11. Dezember 22 den ersten Heimspieltag seit mehreren Jahren ausrichtete und dort erfolgreich in die Hallensaison gestartet ist. Doch auch für den weiblichen Hockeysport in der Feldvariante, der im Gegensatz zum Hallenhockey mit elf anstatt fünf Spieler:innen funktioniert, gibt es gute Nachrichten: Ebenfalls seit einer halben Ewigkeit ist aber Frühjahr 2023 wieder eine Damenmannschaft auf dem Feld gemeldet. Das ist ein extrem wichtiger Schritt, um den Hockeysport weiter in Augsburg zu etablieren und jungen Spielerinnen einen Perspektive zu geben. Dazu kommen die Herrenmannschaften, die aktuell in beiden Wettbewerben (Feld wie Halle) sehr erfolgreich sind.



Eine weitere Veranstaltung in der die positive Entwicklung der Abteilung zu sehen ist, ist die Weihnachtsfeier für den Nachwuchs. Hier durften sich die Kleinen in Minispielen mit und ohne Schläger ausprobieren. Danach wurde sich innerhalb der Mannschaften zurückgezogen und kleine Geschenke verteilt. Besonders erfreulich ist das volle Haus bei dieser Feier der unter zehnjährigen Hockeyspieler:innen vor dem Hintergrund der Pandemie der letzten beiden Jahren. Während einige Vereine und Abteilungen mit einem Rückgang an Mitglieder zu ringen haben, konnte die Hockeyabteilung wachsen. So ist die Hockeyabteilung des TSV Schwaben Augsburg über 300 Mitglieder stark und ist damit um circa 10% im Vergleich zu den beiden Vorjahren gewachsen. Gerade in den unteren Alterskohorten ist der Zuwachs ausuma-



chen. Hier zeigt sich der Erfolg des Schnuppertrainings. Hockeyinteressierte Mädchen und Jungen sind dazu eingeladen freitags um 15:30 Uhr in die Erhard-Wunderlich-Halle zu kommen und es einfach auszuprobieren, ob Hockey Spaß macht. Daneben sind

die männlichen und weiblichen Jugendteams zu nennen, die dieses Jahr wieder eine reguläre Hallensaison spielen dürfen.

Die gute Stimmung auf der Weihnachtsfeier zeigt ebenfalls, dass es bei den Herren sportlich gerade sehr gut läuft. Florian Mötschel, der das Team im Sommer von Hanno Hügel übernommen hat, ist sowohl in der Halle wie auf dem Feld ungeschlagen. Auf dem Feld belegt der TSV Schwaben Augsburg in der 1. Verbandsliga zur Winter- beziehungsweise Hallenpause den ersten Tabellenplatz. Mit drei Siegen und einem Unentschieden gegen den Tabellenzweiten TuS C Obermenzing 2 hat die Mannschaft dort zwei Punkte Vorsprung. In der Halle sind die Schwaben zur kleinen Weihnachtspause zwischen den Jahren punktgleich mit Münchner SC 3, die jedoch das bessere Torverhältnis haben.



Die Damen, die in der 2. Verbandsliga an Spieltagen mehrere Spiele bestreiten, erspielten sich zwei Siege und eine Niederlage. Damit belegen sie zum Jahreswechsel einen guten zweiten Tabellenplatz.

So verwundert es nicht, dass auf den Weihnachtsfeiern in der Abteilung eine schöne Stimmung herrschte und sich die Hockeygemeinde in Augsburg auf das Jahr 2023 freut.

Heimspiele Herren Halle: 14. Januar gegen Münchner SC (Spitzenspiel), 11. Februar gegen HLC RW München.

Heimspiele Herren Feld: 06. Mai gegen Wacker München 2, 13. Mai gegen HLC RW München 2, 17. Juni gegen TuS Obermenzing 2, 01. Juli gegen ASV München 2.

Heimspiele Damen Feld: 22. April gegen HLC RW München, 29. April gegen ASV München 2, 13. Mai gegen ESV, 20. Mai gegen Wacker München.



Kanu

gegr.1960

Hans Koppold
Dr. Thomas Ohmayer
Bootshaus, Am Eiskanal
www.kanu-schwaben-augsburg.de

☎ 08 21/66 55 16
☎ 08 21/2 67 92 85
☎ 08 21/55 24 02

Eingereiter Beiträge von Hort Woppowa

Aus dem Leben der Kanu-Abteilung 1935 – 1942

Dieser Artikel ist ein Auszug aus der Vereinschronik 1970 zum 10-jährigen Jubiläum der Wiedergründung der Kanu Schwaben.

Die Verfasser waren damals Johannes Walch und Karl Heinz Englet.

Unsere Vorgänger:

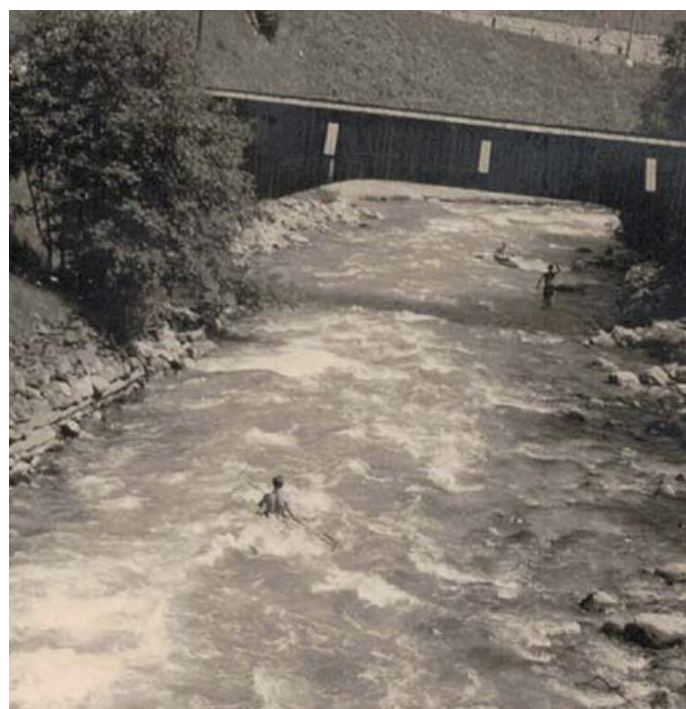
Eigentlich sind Schwaben-Kanuten nicht erst seit 10 Jahren auf den Gewässern zu finden, es gibt da eine Vorgeschichte.

Wir entnehmen sie einer alten Chronik, die die Wirren des zweiten Weltkriegs überstanden hat und 1960 wieder in unsere Hände gelangte. 25 Faltbootfahrer waren es, die am 12.6.1935 im Gasthaus „Frohsinn“ innerhalb des SSV Schwaben eine Kanuabteilung gründeten, deren Leitung in den Händen von Willi Schmidt lag. Er erlebte übrigens den Wiederbeginn der Kanu Schwaben 1960 und begleitete ihre Entwicklung noch 8 Jahre mit Aufmerksamkeit und tatkräftige Unterstützung.

Der Hauptverein, den Dr. Dax leitete, hatte damals schon ca. 3.000 Mitglieder in vielen Abteilungen als sich das Häuflein der 25 Faltbootfahrer anschloss. Schon am Wochenende nach der Gründungsversammlung wurde mit 24 Personen und 16 Booten eine Werbefahrt auf Lech und Donau mit Start in Augsburg und Ziel in Neuburg/Donau durchgeführt.

Mit Neid lesen wir von der Vielfalt der damals befahrbaren Flüssen, keine Stauwerks-Ketten verbauten die Strömung, keine Schleusen zwangen den Paddler sein Boot über Land umzutragen.

Kaum mehr aufzuzählen sind die Gewässer, die seither verbaut worden sind, die Befahrungsmöglichkeiten werden immer geringer, die Bedingungen durch Wasserverschmutzung für die Wanderfahrer immer unerfreulicher!



Erstbefahrung der Sanna und Rosanna 1939 S.Gerstmeier



Erstbefahrung Partnachklamm 1939 Sepp Gerstmeier



Illasbergschlucht bei Füssen

Die nächsten Ziele der jungen Abteilung waren der obere Lech, Wertach, Amper, Isar und Loisach. Besonders beliebt war die Befahrung des Lechs von Füssen bis Schwabstadt mit der Illasenge, die jetzt viele Meter unter dem Wasserspiegel des Fergensees begraben liegt. Die heute üblichen Kunststoffboote waren natürlich noch unbekannt, es dominierte der Fallboot-Einer und-Zweier.

An- und Abreise erfolgte mit Bahn oder gemietetem Omnibus, die Boote wurden jedes mal aufgebaut und am Schluss wieder zusammengelegt.

Kanu – Polo, ein neuer Sport

1936 fanden die Kanuten eine Bleibe im Jakober – Brunnenturm, dessen angrenzender Stadtgraben ein gutes Betätigungsfeld abgab. 60 Mitglieder – eine 24 köpfige starke Jugendgruppe war gegründet worden – zählte nun schon zur Abteilung, die als erste in Süddeutschland das Kanu – Polo einführte. Zwei Mannschaften spielten dabei mit einem Ball, der mit Boot oder Paddel in das Tor befördert werden musste. Dieser Wettkampf war Hauptattraktion der ersten Kanuwettkämpfe auf dem Stadtgraben beim Fünfgratturm, dem sich 400 m Kurzstreckenwettbewerbe anschlossen. Beim Olympia – Zeltlager in Berlin waren 20 Schwaben Boote dabei.

1937 war das Geburtsjahr des Kanu – Slaloms in Deutschland, ein Sport, der in Österreich und der Schweiz schon vordem bekannt war. 40 Teilnehmer versuchten sich beim ersten Augsburger Kanuslalom auf dem Lech, bei dem ein Ulmer die bisher nur von den Eskimos her bekannte Kenterrolle (Eskimorolle) vorführte. Diese Technik, mit der sich der Paddler, wenn er „umgeschmissen“ hat, mit Hilfe seines Paddels wieder aufrichtet, gehört heute zu den Grundkenntnissen des Kanuten.

Die Fahrten führten nun schon auf schwierigere Gewässer, wie Ammer – sie war damals nur erfahrenen Spezialisten vorbehalten – die Salzach, Iller und obere Isar im Karwendel.

26 „Umschmisser“ auf 28.252 Fahrt-Kilometern

Die stolze Bilanz des Jahres 1938 erbrachte durch den Anschluss Österreichs eine Erweiterung des Fahrtenprogramms, wobei sich oft über 40 Mitglieder an einer Wanderfahrt beteiligten.

28.252 Km wurden von den Booten des SSV zurückgelegt, wobei es 26 „Umschmisser“ gab. Man beteiligte sich an Schwimmwettkämpfen, da ja „Umschmeisser“ gute Schwimmer sein müssen! Auch bei einem Internationalen Slalom auf der Donau in Ulm waren die Schwaben Kanuten dabei.

Sie konnten sich inzwischen die stärkste Wildwassergruppe in Bayern nennen und drehten einen Film, der öffentlich aufgeführt wurde. Höhepunkt der Saison war die Erstbefahrung der Rosanna und der Sanna mit 5 Booten, einem reißenden, stark verblockten Gebirgsbach mit enormen Gefälle, der von St. Anton am Arlberg herunter nach Landeck in den Inn fließt. Sie erregte in Fachkreisen großes Aufsehen, galt diese Strecke doch als unfahrbar. Es wird auch von einigen gefährlichen Situationen nach „Umschmissen“ berichtet, die jedoch glimpflich abgingen. Noch heute gelten Rosanna und Sanna als Leckerbissen. Unsere Wildwasserspezialisten haben sie mit viel besserer Ausrüstung und robusterem Bootsmaterial vor einigen Jahren befahren. Wir können vor der damaligen Leistung unserer Vorfahren nur respektvoll den Sturzhelm (war damals auch noch unbekannt) ziehen!

Soldaten-Krieg-Ende

Nach den vor Lebensfreude sprühenden Kapiteln kommen in unserer Chronik traurige Abschnitte. Vom Feld, Soldaten, Feldpost, Gedanken zwischen Front und Heimat ist die Rede. Die Jungen unserer Zeit erinnern sich nicht daran und die Älteren nur ungern. Allen muss dieser Zeit mit ihren schrecklichen Folgen als Warnung bewusst bleiben. Der in der Heimat noch verbliebene Rest betrieb „Wehrsport“, Schlauchbootfahrten über die Lech-Floßgassen waren damals die großen Attraktion. Am Wertachkanal wurde eine Regatta – die Kreismeisterschaften – abgehalten, die ganz Abgebrühten befahren die Partnachklamm bei Garmisch



Lech bei Schwabstadt 1936



Obere Isar 1937

– Partenkirchen und dann kamen die ersten Gefallenenmeldungen. Immer dünner wird die Chronik, 1939 wurden kaum mehr Wanderfahrten durchgeführt.

Schon Anfang 1942 waren 14 Abteilungsmitglieder im Feld geblieben. Die Sorgen, die der Krieg mit sich brachte, ließen für das Abteilungsleben keinen Raum mehr.

Die Chronik der Schwaben-Paddler überlebte den Bombenhagel, der über Augsburg in der Februarnacht 1944 niederging im Keller des Fuggerhauses.

Anmerkung:

Auf Initiative von Gründungsmitglied der Schwaben Paddler 1935 Sepp Gerstmeier und des damaligen Vorsitzenden der Kanu Schwaben Horst Woppowa wurde ab 1979 bis ins Jahr 1993 ein jährliches Treffen der alten Schwaben-Paddler durchgeführt um die Erinnerungen von damals aufleben zu lassen.

Wer Interesse hat, kann in die Original Chronik ab 1935 im KSA Büro Einsicht nehmen.

Horst Woppowa

Eingereite Beiträge von Marianne Stenglein

ICF Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft findet 2023 in Augsburg statt

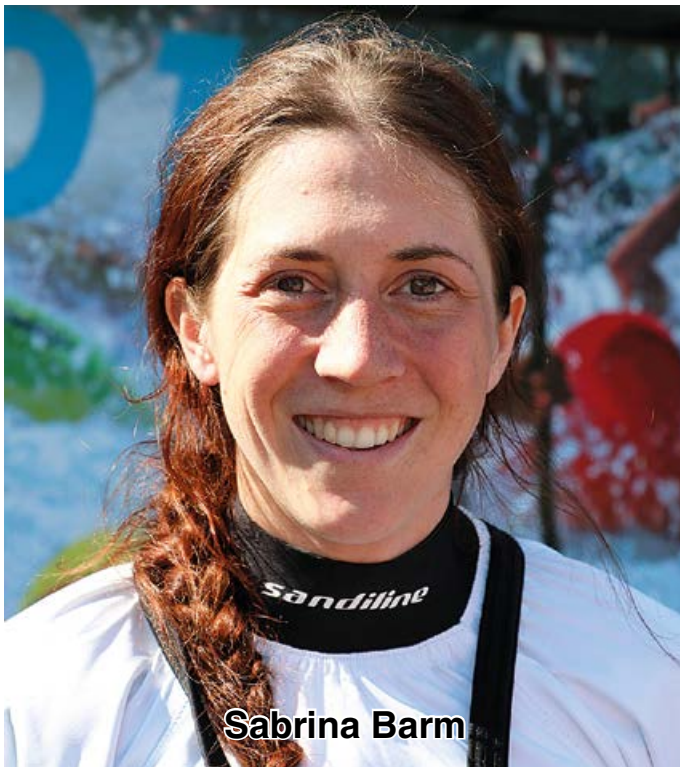
2011 war die Weltpremiere der Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft, auf der Olympia Anlage im Augsburger Eiskanal. Wildwasser Sprint ist die schnellste Disziplin im Wildwassersport. Die Fahrtzeit ist von Start bis Ziel unter einer Minute. Im Jahr 2017 richteten wir auch mit großem Erfolg den Weltcup im Wildwasser aus.

Jetzt, in 2023 kommt die faszinierende Sportart zum dritten Mal an den Eiskanal und wird in der generalsanierten Olympiainstanz am 10. + 11. Juni, ausgerichtet. Augsburg wurde überraschend Ausrichter, da China die dort geplante WM, an den Weltverband zurück gegeben hat. Augsburg hat sich kurzfristig bereit erklärt einzuspringen. Die Sprint WM ist in 2023 die ranghöchste Sportveranstaltung in Augsburg.



Wir, Kanu Schwaben als Ausrichter mit dem erfahrenen Organisationsleiter Horst Woppowa, sagen allen Augsburger/-innen, die in den Pfingstferien zu Hause bleiben, ein großartiges Sportereignis zu, das alle begeistern wird.





Sabrina Barm

Die ersten Informationen über die Wildwassersprint Weltmeisterschaft

Event Organiser Kanu Schwaben Augsburg

ICF Wildwater Canoeing Sprint World Championships Augsburg 2023

Competition venue:

Augsburg, 1972 Olympic Slalom Course, Length 300 m; Drop 4.1 m,

Difficulty: Grade III-IV

Competition Rules :

ICF WWC Competition Rules 2023

Categories: CI Men (C1M), KI Women (K1W), KI Men (K1M), CII Men (C2M), CI Women (C1W), CII Women (CII W)

Official Training period

Competition course Olympic channel

2nd May – 5th May 2023

8:00 a.m. to 5:00 p.m

7:00 p.m. to 8:00 p.m

6th May – 7th May 2023

8:00 a.m. to 11:00 a.m

1:00 p.m. to 6.00 p.m

7.00 p.m. to 8.00 p.m

Provisional schedule for the World Championships:

Friday, 09th June 2023

16:30 Opening Ceremony Olympia Park Eiskanal

Saturday, 10th June 2023

7:00 a.m. to 9:00 a.m. Warm up / Training

9:00 a.m. course closed

9:30 a.m. Qualification runs - all Categories

KI Women (K1W), CI Men (C1M), KI Men (K1M), CI Women (C1W), CII Men (C2M), CII Women (CII W)

Sunday, 11th June 2023

7:00 a.m. to 9:00 a.m Warm up / Training

9:00 a.m. course closed

9.30 a.m. Individual finals

2:00 p.m. Team finals

Medal Ceremony and Official Closing Ceremony

Further information:

For more information required, news, video etc. check out our event website:

<https://www.canoeicf.com/wildwater-canoeing-world-championships/augsburg-2023>

Wir freuen uns auf dies nächstes Highlight hier in Augsburg.

ICF gibt Änderungen im Zeitplan für die Olympia-Qualifikation bekannt

Die Internationale Kanu-Föderation (ICF) hat Änderungen für die Wettkampfsaison 2023 bekannt gegeben, da die Athleten mit dem Qualifikationsverfahren für die Olympischen Spiele in Paris beginnen.

Die ICF hat für mehrere Kanu-Rennsport-, Parakanu- und Kanu-Slalom-Wettbewerbe Finals am Freitagnachmittag angesetzt, um den Athleten mehr Gelegenheit zu geben, sich auf ihre Wettkämpfe vorzubereiten, und um den Fernseh- und Online-Zuschauern neue Zeitfenster zu bieten.

Die neuen Zeitpläne sehen vor, dass zwei der spannendsten Disziplinen des Kanu-Rennsport und -slaloms nun ihre eigenen exklusiven Wettkampffenster am Sonntag jeder Veranstaltung haben werden.

Der Kajak-Cross, der 2024 in Paris sein olympisches Debüt geben wird, wird nun der einzige Wettkampf sein, der am Sonntag der ICF-Weltcups und Weltmeisterschaften stattfindet.

Aber auch die Kanu-Rennsport Wettbewerbe über 5000 Meter werden am Sonntagnachmittag im Mittelpunkt der Wettkämpfe stehen. Die Zuschauerzahlen der 5000-Meter-Wettkämpfe im Kanu-Sprint in der Saison 2022 haben die Beliebtheit der längeren Rennen unterstrichen.

Der Vorsitzende des ICF-Kanusprint-Komitees, Toshi Furuya, sagte, dass die neuen Zeitpläne eine spannende Vorbereitung auf die Olympischen Spiele in Paris bieten werden.

„Im Jahr 2023 wird sich das Hauptaugenmerk für die meisten unserer Elite-Athleten auf die Qualifikation für Paris richten, daher haben wir einen Zeitplan entworfen, der diesen herausragenden Wettkämpfern maximale Aufmerksamkeit bietet“, so Furuya. „Wir wollen auch auf der starken Anhängerschaft aufbauen, die wir für die 5000-Meter-Rennen haben. Wir wollen diese Veranstaltung wirklich ausbauen, um zu zeigen, wie attraktiv sie im olympischen Programm sein könnte.“

Der Vorsitzende des ICF-Kanu-Slalomkomitees, Jean-Michel Prono, sagte, dass die Entscheidung, das Finale am Freitag durchzuführen, viele Vorteile für den Sport haben wird.

„Die Freitagsfinals werden hoffentlich eine gewisse Entlastung für die Athleten bringen, die jetzt in drei Disziplinen antreten - Kajak, Canadier und Kajak-Cross“, sagte Prono. „Indem wir den Kajak-Cross zum einzigen Wettkampf am Sonntag machen, setzen wir einen Schwerpunkt auf diese neue Disziplin vor ihrem olympischen Debüt im Jahr 2024. Wir sind zuversichtlich, dass Sportfans, die diese Sportart noch nicht entdeckt haben, sich schnell über unser Angebot freuen werden.“

Der vollständige ICF-Wettkampfkalendar kann hier eingesehen werden: <https://www.canoeicf.com/event-calendar>

Das Internationale Olympische Komitee hat den endgültigen Qualifikationsweg für den Kanuslalom bei den Spielen 2024 in Paris genehmigt, bei denen erstmals der neue Kajak-Cross-Wettbewerb ausgetragen wird.

Für Paris stehen insgesamt 82 Quotenplätze zur Verfügung - 41 bei den Männern und 41 bei den Frauen - genauso viele wie beiden Wettbewerben in Tokio.

In Paris dürfen sich insgesamt sechs Athleten aus einem Land qualifizieren - je einer im Kajak der Männer und Frauen, im Canadier der Männer und Frauen sowie im Kajak-Cross der Männer und Frauen. Während in den Kajak- und Canadier-Wettbewerben jeweils nur ein Athlet pro Land antreten darf, sind im Kajak-Cross zwei Athleten zugelassen.

Der genehmigte Weg legt fest, wie die Quotenplätze für die Athleten in den globalen und kontinentalen Qualifikationswettbewerben vergeben werden, und gibt auch den Zeitplan für die Qualifikation vor.

Der globale Qualifikationswettkampf werden die ICF-Weltmeisterschaften 2023 in Lee Valley, London, im September sein, wo 15 Quotenplätze im Kajak der Männer und Frauen und 12 im Canadier der Männer und Frauen vergeben werden.

Die ICF wird 2024 in Prag einen globalen Qualifikationswettbewerb im Kajak-Cross veranstalten, bei dem jeweils drei Olympia-Quotenplätze im Kajak-Cross der Männer und Frauen vergeben

werden. Nur Athleten, die sich noch nicht für einen Quotenplatz in einem K1- oder C1-Wettbewerb qualifiziert haben, sind teilnahmeberechtigt.

Jedes Land darf drei Athleten pro Geschlecht für die globale Kajak-Cross-Qualifikation anmelden. Die bestplatzierten teilnahmeberechtigten Länder in jedem Geschlecht erhalten ein Olympiaticket.

Bei den kontinentalen Qualifikationswettkämpfen wird jeweils ein Olympia-Quotenplatz in den K1- und C1-Wettbewerben der Männer und Frauen angeboten, aber es werden keine Kajak-Cross-Quotenplätze mehr ausgefahren.

Ein Athlet kann für sein Land nur in einer Disziplin eine Quote erhalten. Frankreich wird für jedes Geschlecht einen Quotenplatz erhalten, vorläufig für die Kajakwettbewerbe.

Der Qualifikationsplan legt fest, wo und wann die einzelnen kontinentalen Qualifikationswettkämpfe stattfinden werden, wobei einige Termine und Orte noch nicht bestätigt sind.

„Die offizielle Verabschiedung des Qualifikationsplans für Paris 2024 bedeutet für die Länder den Startschuss für die Vorbereitung ihrer Kampagne für die nächsten Olympischen Spiele“, sagte der Vorsitzende des ICF-Kanu-Slalomkomitees, Jean-Michel Prono. „Die Hinzufügung des Kajak-Cross ist ein spannendes Element für die nächsten Olympischen Spiele und gibt den Ländern die Möglichkeit, einen zusätzlichen Top-Athleten auf der Weltbühne zu präsentieren. In vielerlei Hinsicht ist die Qualifikation für die Olympischen Spiele genauso aufregend und manchmal auch genauso schwierig wie die Teilnahme an den Olympischen Spielen. Wir freuen uns also auf eine faszinierende Vorbereitung auf Paris 2024.“

Der Weg zur Olympiaqualifikation ist hier zu finden: <https://stillmed.olympics.com/media/Documents/Olympic-Games/Paris-2024/Paris2024-QS-Canoe-Slalom.pdf>, Quelle: ICF

Gleich im Kalender eintragen – wichtige Termine für 2023

ICF Kanuslalom Weltcup LK in Augsburg / Deutschland 2. – 4.6.2023

ICF Kanuslalom Weltcup LK in Prag / Tschechien 9. – 11.6.2023

ICF Kanuslalom Weltcup LK in Tacen / Slowenien 16. – 18.6.2023

European Games in Krakau / Polen 29.6. – 2.7.2023

ECA Junior + U 23 Canoe Slalom European Championships in Bratislava / Slowakei 20. – 23.7.2023

ICF Kanuslalom Weltmeisterschaft in Krakau / Juniors + U23 15. – 20.8.2023

ICF Kanuslalom Weltcup LK in La Seu d'Urgell / Spanien 1. – 3.9.2023

ICF Kanuslalom Weltmeisterschaft LK in Lee Valley / Großbritannien 19. – 24.9.2023

ICF Kanuslalom Weltcup Finale LK in Vaires-sur-Marne / Frankreich 5. – 8.10.2023

Die Kanuslalom Weltmeisterschaft findet in Lee Valley statt, dort fanden 2012 die olympischen Slalomwettbewerbe statt und zwei Augsburger Kanuten holten in 2012 olympische Medaillen (Sideris Tasiadis Silbermedaille bei den C1 Herren und Hannes Aigner Bronzemedailien bei den K 1 Herren).

Unser Schwabenskanute Sideris Tasiadis wird auch auf dem olympischen Kanal der Sommerspiele 2024 Paris (Vaires sur Marne) Ende Februar zum Training weilen, wir sind gespannt, wie ihm dort die Wildwasserstrecke gefällt. Einige Informationen haben wir schon zusammengesucht. Das im Juni 2019 fertiggestellte Nautical Stadion von Vaires-sur-Marne wird 2024 die olympischen Ruder- und Kanu-Kajak-Wettkämpfe* im Freizeitzentrum von Vaires-Torcy ausrichten.

Der Komplex gliedert sich um drei Kernstücke des Freizeitzentrums Vaires-Torcy: den See, das Wildwasserstadion und den Wohnbereich, zu dem die neuen Gebäude mit begehbarem Dach gehören. Das 4.400 m² große Sportzentrum umfasst: das neue Wildwasserstadion mit seinen beiden Wildwasserstrecken über 300 und 150 Meter, die 2.200 m lange Ruder- und Sprintstrecke für Kanu Rennsport, die mit einem Zielturm ausgestattet ist, ein sportmedizinisches Zentrum, ein Krafttrainingszentrum,

verschiedene Verwaltungsräume und ein Medienzentrum. Hinzu kommen ein Trainings- und Unterquartierszentrum.

Für den Kanu-Kajak-Sport ist es bereits Sitz des französischen Verbands und seines regionalen Komitees sowie seiner nationalen und Jugendzentren; für den Rudersport wird es Sitz der Ruderliga Île-de-France und ihres Jugendzentrums sowie der Logistikplattform des französischen Ruderverbands sein. *desgleichen auch die paralympischen Ruder- und Kanu-Kajak-Wettbewerbe).

Kapazität für die Kanuslalom Wettbewerbe 12.000 Plätze, Kajak Rennsport und Ruderwettbewerbe 24.000 Plätze

Gestartet wird im Kanuslalom in den Disziplinen Kajak Einer Herren, Kajak Einer Damen, Canadier Einer Herren, Canadier Einer Damen sowie K 1 Herren Extreme und K 1 Damen Extreme

Somit ist der ICF Kanuslalom Weltcup im Herbst 2023 gleich ein tolles Event vor den olympischen Sommerspielen 2024. Vaires-sur-Marne liegt im Department Seine-et-Marne, die Entfernung vom Olympischen und Paralympischen Dorf beträgt 39 km.

Bei den Olympischen Spielen Paris 2024 bzw. in Vaires-sur-Marne wird erstmals Extrem-Kajak (WX1 der Damen und MX1 der Herren) ausgetragen werden, wodurch sich die Gesamtzahl der Wettbewerbe um zwei erhöht. Die Anzahl der teilnehmenden Athleten wird sich jedoch nicht ändern. Im Kanuslalom in Paris 2024 starten insgesamt 82 Athleten, das sind 41 Frauen und 41 Männer, verteilt auf sechs Wettbewerbe.

Aber vor den ganzen ICF und ECA Highlights der Saison 2023 stehen insgesamt vier Slalomwettbewerbe an zwei Wochenenden zu bewältigen. Begonnen wird mit Rennen 1 und 2 in Markkleeberg/Sachsen und Rennen 3 + 4 in Augsburg / Bayern. Die besten drei Sportler bzw. Sportlerinnen in jeder Disziplin kommen in die Nationalmannschaft. Leider haben die Weltmeister der Saison 2022 keinen Bonus und müssen genauso ihre Qualifikationen an diesen zwei Wochenenden unter Beweis stellen.

Die Rennen 1 + 2 finden in Markkleeberg vom 21. – 23.4.2023 statt.

Die Rennen 3 + 4 finden in Augsburg vom 29.4. – 1.5.2023 statt.

Eine erneut spannende Kanuslalom Saison steht unseren Sportlerinnen und Sportlern bevor und wir wünschen allen eine erfolgreiche, tolle, unfallfreie Kanuslalom Saison 2023!

Das gilt natürlich auch für alle weiteren Sportarten, welche die Schwabenskanutinnen und Schwabenskanuten betreiben.

Heraus zu heben ist besonders die Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft in Augsburg, eine Woche nach dem ICF Kanuslalom Weltcup in Augsburg, auch hier Ausrichter Kanu Schwaben Augsburg.

Kanuslalom Sichtungen 2023

Hier einige Informationen für die anstehenden Sichtungen 2023. Teilnahmeberechtigt sind alle SportlerInnen, die im Deutschland-Cup bzw. Deutschland-Cup U18 startberechtigt sind, mit folgenden Einschränkungen:

- Sportler*Innen des Jahrgangs 2009 sind bei der Sichtung nur in den Disziplinen startberechtigt, in denen sie bei der DM Schüler 2022 im Finale in einer olympischen Disziplin gestartet sind.
- DC U18-berechtigte Sportler*Innen des Jahrgangs 2010 sind bei der Sichtung nicht startberechtigt.
- Sportler*Innen des Jahrgangs 2009 werden in der Gesamtwertung (Punktwertung) der Sichtung nicht berücksichtigt.
- Sportler*Innen des Jahrgangs 2009 und jünger sind aufgrund der ICF-Regel 1.4.1 („The first year an athlete can compete in an ICF competition ... is the year of their 15th birthday“) bei ICF-Wettkämpfen nicht startberechtigt und werden daher nicht für die Nominierungen der entsprechenden Nationalmannschaften des Deutschen Kanu-Verbandes berücksichtigt.

Die Sichtungsläufe 1 + 2 finden in Markkleeberg vom 21. – 23.4.2023 statt.

Die Sichtung 3 + 4 finden in Augsburg auf dem Olympiakanal vom 29.4. – 1.5.2023 statt.



Elena Lilik

- 19. – 21.05.2023 Lofer (DC)
- 10./11.06.2023 Hildesheim (LP Schüler)
- 24./25.06.2023 Roudnice (DC)
- 15./16.07.2023 Fürth (BM)
- 09./10.09.2023 Haynsburg (DM Schüler)
- 23./24.09.2023 München (BM)
- 29.09. – 01.10.2023 Markkleeberg (DM Jug/Jun/LK)

Große Sylvesterfeier im Bootshaus

Riesenfete im Bootshaus. Die Sylvesterfeier wurde von Conny Wollenschläger organisiert.

Als Barmixer standen drei wackere Cocktail-Mix-Köner zur Verfügung - Erwin Wollenschläger, Heinz Strauß und Stefan Hanke hinter ihrer selbst gebauten Bar. Der DJ legte schmissige Musik auf und das Tanzbein wurde bis 3 Uhr im Neuen Jahr geschwungen. Auch unseren Vorstand Hans Koppold war sehr Tanzfreudig!



Noah Hegge



Ricarda Funk



Sdleris Tasiadis

Die vier Local Heroes der Kanu Schwaben



Hier noch die nationalen Termine als Übersicht:

- 28.01.2023 Bayreuth (Hallenbadslalom)
- 01.04.2023 Bayreuth (BM)
- 21. – 23.04.2023 Quali Markkleeberg (Slalom)
- 29.04. – 01.05.2023 Quali Augsburg (Slalom + X-Slalom)
- 06./07.05.2023 Ulm (SDM)
- 14.05.2023 Rosenheim (BM)



Da jeder etwas Leckeres mitbrachte, stand eine Riesenauswahl an feinen Essen zur Verfügung und keiner musste hungrig um 0.00 Uhr mit Sekt anstoßen. Die Stimmung war phänomenal und eine Menge Raketen wurden verschossen, wie überall in der Umgebung.

Knappe 40 Schwabenskanutinnen und Kanuten fanden ihren Weg ins Bootshaus zudem 20 vom AKV und genossen den gemeinsamen Sylvesterabend. Nach dem tollen Einstand plant Conny schon ihr nächstes Fest, am 18.02.2023 findet ein Faschingsball unter ihrer Organisation statt. Beginn um 19.00 Uhr, geplant bis 19.02.2023 um 3.00 Uhr bei freiem Eintritt und origineller Verkleidung. Anmelden kann man sich wie immer in der KSA Vereinslogistik.

Ein Dank an dieser Stelle für die vielen Helferinnen und Helfer, denn auch nach der Party langten sie beherzt beim Aufräumen zu. Ein paar Namen von den Fleißigen sind: Fritz, Andrea, Arne, Erwin, Hans, Silvia, Heinz und Conny. Ich hoffe, ich habe keinen vergessen, der Dank gilt natürlich allen.

Geburtstage

Gründungsmitglied der Kanu Schwaben Norman (Norre) Graf feierte am Heilig Abend seinen 85. Geburtstag!

Wir wünschen Norman Graf für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Spaß bei seinen Unternehmungen und danken ihm für alles, was er für uns getan hat. Bescheiden wie



Normen und Horst

er ist, möchte er keinerlei Geschenke „Hauptsache gesund und viel unterwegs sein wie bisher“ das ist sein Motto und dass er an Weihnachten Geburtstag hat macht ihm gar nichts aus, jedenfalls ein Grund für ihn, gleich doppelt zu feiern.

Unser Ex-Vorstand Horst Woppowa (der mittlerweile Vorstand des KSA Fördervereins ist) hat ihm aus langjähriger Tradition persönlich immer am Heilig-Abend gratuliert, so auch auch zu seinem 85. Geburtstag.

Norre wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen bei der KSA „Runde Geburtstagsfeier“, wobei durch die Corona Pandemie die letzten beiden Jahre für die Festivitäten „Runde Geburtstage“ pausieren mussten, aber 2023 geht es wieder weiter damit. Bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft 2022 in Augsburg war Norre zudem als Zuschauer vor Ort und hat unsere Lokalmatadoren kräftig mit angefeuert. Sein Herz schlägt für den Kanusport seit eh und je und deshalb lässt er keine Großveranstaltung am Eiskanal aus.

Viel Spaß weiterhin beim Bootfahren – Deine Kanu Schwaben Augsburg.

Werner Fruth feierte am 5.1.2023 seinen 70. Geburtstag

Werner Fruth – der Allrounder – konnte es nicht nur an Sylvester krachen lassen, nein er feierte seinen 70. Geburtstag und das ist schon eine Zeit um eine Rückschau zu halten.



Seit dem 01.01.1986 ist er Mitglied bei den emsigen Kanu Schwaben und bald wurde er auch zum Breitensportwart gewählt. So lernte ich ihn kennen und er war sehr intensiv bemüht, mit seiner Gruppe tolle Erfahrungen auf dem Olympiakanal in Augsburg aber auch auf Wanderfahrten zu sammeln und die Zaghafteren an die wilderen Flüsse heran zu führen. Werner war von 1986 bis 1994 Wanderwart. Er war auch im Verein als erster, der den Übungsleiterschein Breitensport gemacht hat.

1990 erhielt er die KSA Verdienstnadel in Bronze.

1990 übernahm er die Mammutaufgabe - zusammen mit Horst Woppowa - die KSA Broschüre „30 Jahre Kanu Schwaben Augsburg“ zu erstellen. Wer so eine Aufgabe schon einmal übernommen hat, weiß wieviel Arbeit dahinter steckt.

Irgendwann zog es den Lehrer ins Ausland, sechs Jahre verbrachte er in Singapur auf der deutschen Schule. Dort gefiel es ihm mit seiner Familie sehr gut, aber er vermisste dann doch hin und wieder und das glaubt man kaum, die Jahreszeiten. „Immer schönes Wetter, das ist zwar toll, aber mal einen Nebeltag oder frisch gefallenen Schnee“, das hat er am Schluß am Meisten vermisst. Ja, irgendwann musste er zurück, aber ihm wurde es nie langweilig.

So kam er also zurück ins heimliche Schwaben und seit einigen Jahren sind seine Hobby's Fotos von seinen (Kultur) Reisen zu machen und darüber Dia Vorträge zu halten. Auch in Kliniken und Rehaszentren. Dieses Hobby macht ihm sehr viel Spaß und er ist dadurch ständig unterwegs.

Das Bootfahren ist jetzt nicht mehr so präsent wie früher, aber man trifft Werner immer mal wieder am Bootshaus an. Fördermitglied ist er seit dem Jahr 2020 bei den Kanu Schwaben.

Wir wünschen ihm zu seinem runden Geburtstag alles erdenklich Gute im Namen der Vorstandschaft und der Kanu Schwaben Mitglieder und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im Kreise seiner Kanufamilie.

Horst Woppowa Horst wird am 19.02. nunmehr 75 Jahre alt.

Ein Jahr voller Aktivitäten liegt hinter ihm – das nächste Großereignis wartet schon auf Horst Woppowa, aber er macht alles weiterhin mit Herzblut!



Der Meister aller Zahlen in Augsburg, denn keiner kennt sich dort besser aus im Kanu-Slalom und Wildwasser-Rennsport als er, nach 39 Jahren ununterbrochener Leitung als Vorsitzender der Kanu Schwaben. Den Stab übergab er 2017 an seinen Nachfolger Hans Koppold und ist seitdem als Vorstand des Fördervereins im Einsatz.

Letztes Jahr stand das Großereignis in Augsburg an, die dritten Kanu-Slalom Weltmeisterschaften, in welchen die Kanu Schwaben – zusammen mit der Stadt Augsburg und dem Nachbarverein AKV – mit eingebunden waren. Horst hat – zusammen mit vielen Schwaben Mitgliedern eine jahrelange Erfahrung mit Großveranstaltungen wie über 20 Slalom World-Cup-Veranstaltungen, Europa- und Weltmeisterschaften im Kanuslalom, die erste Wildwasser Sprint WM (2011), viele internationale Sprints, Rafting Meisterschaften, Boatercross- und Freestyle, Qualifikationsswettkämpfe und deutsche Meisterschaften. Erinnern wir uns an das Vorjahr - vom 26.-31.07.2022 war es die beste ICF Kanuslalom WM mit über 30.000 Zuschauern an den Wettkampftagen auf der Olympiastrecke in Augsburg. Horst organisierte mit seiner Frau Christa die 50-Jahre Feier „Olympische Spiele in Augsburg“ mit 120 Gästen allein beim Bayerischen Abend und vielen weiteren Programmpunkten und hochkarätigen Gästen und Olympia Teilnehmerinnen und Teilnehmern von 1972. Da steckte sehr viel Arbeit dahinter, die „Ehemaligen“ alle zu diesem Programm Höhepunkt der Slalom WM 2022 einzuladen. Super erfolgreich!

Noch heute ist Horst im Wildwasser Rennsport als Funktionär im Einsatz, zudem wartet in 2023 die nächste große Aufgabe auf ihn, die ICF Wildwasser Sprint Weltmeisterschaft 2023 auf dem Olympiakanal in Augsburg, hier ist er wieder als Organisations-

leiter im Einsatz. Augsburg hat ihm viele große Events zu verdanken und die gesamte Kanuwelt kennt Horst seit vielen Weltcups in Augsburg und von seinen Besuchen bei Slalom/Wildwasser Wettkämpfen weltweit, zu beachten ist, er besucht auch weiterhin Kanuslalom- sowie Wildwasser Rennsport Wettkämpfe im Inland und Ausland und drückt seinen Schützlingen vor Ort die Daumen.

Seine Aktivitäten sind enorm, alles aufzuzählen, würde zu lange dauern, hier seine Ehrungen

Zahlreiche Ehrungen durch den BKV/DKV/Bund/ICF/IOC/Stadt Augsburg und dem Hauptverein TSV 1847 Schwaben Augsburg/Bezirk Schwaben sowie von Kanu Schwaben, die Liste ist sehr lange und das Engagement von Horst Woppowa ist ungebrochen, aber ganz besonders erfreut war Horst mit allen Schwaben Mitgliedern über die Verleihung am 15.04.2015 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Wir erinnern uns sehr gerne an die Auszeichnung. Auch seine beiden Töchter und die fünf Enkelkinder sind stolz auf ihren stets rührigen Vater und Opa, der sportlich und ehrenamtlich seit Jahrzehnten engagiert ist und die Liebe zum Engagement im Ehrenamt an sie weitergab. Für jeden ein tolles Vorbild!

Deshalb wünschen wir ihm an seinem 75. Geburtstag etwas Ruhe und weiterhin Gesundheit, Glück und Freude mit seinen Kanu Schwaben und eine „pfundige“ Geburtstagsfeier!

Seit über 30 Jahren macht es Spaß, mit ihm Seite an Seite zu arbeiten und ich freue mich schon auf die anstehenden Wettkämpfe in Augsburg, besonders aber auf die nächste Weltmeisterschaft, eine Woche nach dem ICF Slalomweltcup im Juni 2023 in Augsburg, Marianne Stenglein/Presse/Medien.

Jahresrückblicke digital aufrufbar seit dem Jahr 1957 – 2022

Die Jahre vergehen wie im Flug und man vergisst das eine oder andere – aber bei den Kanu Schwaben gibt es eine digitale Vereinschronik unter folgendem Link <https://www.kanu-schwaben-augsburg.de/vereinschronik.html>

Das Jahr 2022 mit der sagenhaft erfolgreichen Kanuslalom Weltmeisterschaft im Juli steht jetzt mit vielen Artikeln, Fotos und Presseveröffentlichungen dem geeigneten Leser*in zur Verfügung. Das Maskottchen „Gustl“ hat unserer WM Glück gebracht und wir sind dankbar für die tolle Mitarbeit unserer gesamten Vereinsmitglieder bei den vergangenen Großveranstaltungen.

Ein großes Dankeschön an alle, die zudem bei der Kanuslalom Weltmeisterschaft so engagiert mitgearbeitet haben und besonders an die Jugendwartin Kathi Neumann mit ihren vielen Helferinnen und Helfer.

Dank an Horst Woppowa für das Zusammentragen der vielen Presse Veröffentlichungen und Fotos und den permanenten Einsatz für die Vereinschronik zum Blättern in „Ordern“ und „Digital“

Für das kommende Jahr 2023 freuen wir uns schon auf die anstehenden Augsburger Kanu Veranstaltungen und was sehr gerne von mir angenommen wird, sind Berichte oder Fotos aus allen Bereichen der Kanu Schwaben, sei es SUP, Slalom, Wildwasser, Freestyle, WW Rennsport, Boater Cross, Drachenboot, Breitensport, Familienausfahrten, Rafting, Flohmarkt, Familien Funslalom und was sonst noch so alles an Aktivitäten anstehen. Besonders freuen wir uns auf den Besuch unserer spanischen Freunde vom Cadi Club, welche im August nach Augsburg kommen werden. Das wird wieder ein tolles Erlebnis für alle Seiten, 30 Jahre pflegen wir nun schon diese deutsch/spanische Jugendbegegnung und wir sind dankbar für den Einsatz einer Gruppe aus La Seu d'Urgell als Volunteers bei der Slalom WM 2022.

Todesfälle

Unser Schwabenmitglied Felix Twardokus ist an einer schwierigen Stelle an einem Bach beim Anschauen der Strecke (unterer Calacingo in Mexiko) ausgerutscht und aus 10 m Höhe auf Steinblöcke gestürzt. Dies führte zu seinem Tod, welcher im Dezember bekannt wurde. Der junge Wildwasser Paddler war seit einem Jahr für seine Masterarbeit in Augsburg und schloss sich gerne dem Verein Kanu Schwaben an.



Felix Twardokus – Jahrgang 1997 – im Wildwasser kannte er sich aus - Bsp. Befahrung der Wellerbrücke auf der Öztaler Ache u.a. Wir bedauern zutiefst seinen Tod und die Vorstandschaft entbot seiner Familie unser tiefstes Mitgefühl für diesen schrecklichen Tod.

In Memoriam– Kanu Schwaben trauert um Bernd Kast

Der mehrmalige Kanu Weltmeister Bernd Last ist mit 73 Jahren in seiner Geburtsstadt Ulm verstorben. Bernd erlernte seine Liebe zum Kanusport auf der Donau, wo er auch seine ersten Erfolge bei den Ulmer Paddlern errang.



Seine größten Erfolge konnte er jedoch bei den Kanu Schwaben herausfahren, zu denen er bereits 1970 wechselte und im Jahr 2020 für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt werden sollte (Die Corona Pandemie machte ihm leider einen Strich durch die Rechnung.)

Seinen größten Erfolg feierte er 1971 in Meran, als er Wildwasser Weltmeister im Einzel, auf der schwierigen Passer, wurde. Mit der deutschen Nationalmannschaft holte er noch zwei weitere Weltmeistertitel und bei den Kanu Schwaben sechs deutsche Meisterschaften.

Mit dreimal Weltmeister und einmal Vizeweltmeister, war er in den siebziger Jahren einer der erfolgreichsten Wildwasserkanu-ten im Kajak Einer. Er ist auch nach seiner aktiven Zeit bis zu seinem Tod ein treues Vereinsmitglied geblieben.

Unsere Anteilnahme gehören seiner Ehefrau Doris und seiner Tochter Nadja mit ihrer Familie. Es ist schön, daß seine Ehefrau bei der Todesanzeige ein Bild ausgewählt hat, das Bernd an vorderster Front mit seinen beiden Kanu Schwaben Mannschaftskollegen Herbert Beck und Karl Heinz Englet bei der Siegesfahrt 1970 bei der Deutschen Meisterschaft auf seiner geliebten Loisach bei Garmisch Partenkirchen, zeigte.

Wir werden ihn nie vergessen - Deine Kanu Schwaben.

Letzte Vorstandssitzung im Jahr 2022 bei den Kanu Schwaben bei Weisswurst und Brezeln

Die beiden Kanuvereine und die Stadt Augsburg haben sich nunmehr auf ein Nutzungskonzept für das Olympia Areal, das vor allem die sportlichen Aktivitäten in den Mittelpunkt rückt, geeinigt. Das Paddeln wird allerdings teurer und fürs „Schwarzfahren“ gibt es eine hohe Geldstrafe.

Vor fünf Monaten fand die Kanuslalom Weltmeisterschaft auf dem Olympiakanal in Augsburg statt und war ein voller Erfolg mit 30.000 Zuschauerinnen und Zuschauer an den WM Wettkampftagen.

Was natürlich auch durch den Einsatz des Wettkampf-Leiters Fabian Dörfler und dem gesamten Mitarbeiterteam der Kanu Schwaben Augsburg und dem Nachbarverein AKV Augsburg mit zu verdanken ist. Die Kanuslalom Weltmeisterschaft sorgte bei Zuschauerinnen und Zuschauer aus nah und fern, sowie den Sportlerinnen und Sportlern, für eine Welle der Begeisterung. Zudem die tollen Ergebnisse unserer Lokalmatadoren, viel besser hätte es nicht laufen können.

Die beiden Vereine haben sich mit der Stadtverwaltung Augsburg in den letzten Monaten intensiv auseinandergesetzt, um ein Nutzungskonzept für das gesamte Olympia Areal auszuarbeiten. Wie man in der AZ vom 15.12.2022 lesen konnte, steht das Nutzungskonzept nun fest.

Bei der letzten Vorstandssitzung wurden die in der AZ veröffentlichten Details nochmals im Detail vorgestellt und detailliert der Gesellschafter Vertrag durchgesprochen. Hans-Peter Pleitner führte für die Kanu Schwaben die Verhandlungen und die beiden Vereinsvorstände und die Vorstandschaft waren stets mit im Thema.

Zukünftig wird es Tagestickets sowie Jahrestickets für reine Freizeitpaddler geben und die KSA/AKV Vereinsmitglieder werden über den Abwicklungsmodus von ihrem Vorstand detailliert zeitnah informiert.

Nach der Vorstellung der Veranstaltungen 2023 in Augsburg ging es auch hier mit den Detailfragen weiter. Unser Verein KSA wird drei Veranstaltungen ausrichten wie hier gelistet:

Kanuvorschau 2023 auf dem Olympiakanal in Augsburg

- 29.04. – 01.05.2023 nationale Kanuslalom Qualifikation
- 02.06. – 04.06.2023 ICF Kanuslalom Weltcup
- 10.06 – 11.06.2023 ICF WW Kanu Sprint Weltmeisterschaft
- 30.06. – 02.07.2023 ECA Junior Cup (AKV)

Die Sonne wärmte uns in der warmen Schwabenstube noch extra, frühmorgens waren es ja noch minus 11 Grad, nach Beendigung der letzten Vorstandssitzung des Jahres 2022 waren es nur noch minus vier Grad. Da schmeckten die Weisswürste mit Brezeln nochmals so gut.

Man traf auf der Jugendstrecke etliche Paddlerinnen und Paddler beim Training an, „die warmen Sonnenstrahlen ausnützen war die Devise“.

Viel Spaß den einen beim Bootfahren - den anderen beim SUP'en, den dritten beim Skifahren und allen Kanu Schwaben Mitgliedern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das Engagement bei den Veranstaltungen sowie das ganze Jahr 2022 über!

SUP'ler noch lange nicht in der Winterpause!

Staustufe 23 und Hochablass am Lech - SUP'ler immer fleißig beim Training zu beobachten!

Nein, eine Weihnachtszeitpause wird nicht von unseren fleißigen SUP'lern eingelegt (natürlich auch nicht von all den anderen wie Slalom- oder Wildwasser- oder sonstigen Wassersportlerinnen und Sportlern).

Wer Lust zum Spaziergang an die Lechstaustufe 23 hat, wird sie dort oder sonst am Lech beim Hochablass beim Training erblicken und trotz Schnee und eisigen Temperaturen haben sie riesigen Spaß. Die Fotos zeigen auch die Freude, gemeinsam Training zu haben und wir wünschen ihnen weiterhin viel Spaß.

Thomas Böwing macht ab Mittwoch eine Ausnahme, denn er wird in Perth sein SUP Training absolvieren, wir freuen uns jetzt schon auf seine SUP oder Paddel- oder Surffotos!

Ein gutes Gelingen allerseits! Auch den Breitensportlerinnen und Sportlern, denn sie beginnen die Feier zu Ehren der Wintersonnenwende 2022, welche in Deutschland, Österreich und der Schweiz am Freitag, 22. Dezember 2022 um 04:27 Uhr war. Die Wintersonnenwende liefert den Menschen eine günstige Gelegenheit innezuhalten und sich mit dem Wechselvorgang in der Natur harmonisch in Einklang zu bringen. So war die Wintersonnenwende in vielen antiken und frühmittelalterlichen Kulturen ein wichtiges Fest.

Die Breitensportgruppe feiert mit heißen oder kalten Getränken sowie mit ihren mitgebrachten Grillgut und Salaten beim wärmenden Lagerfeuer am Bootshaus.





Von links: Kassenprüfer Benedikt Müller, Präsident Hans-Peter Pleitner, Kassenprüferin Birgit Zahn, 1. Stellvertreter Gerhard Benning, Schatzmeister Heinz Hielsche

Neuwahlen beim Hauptverein der Kanu Schwaben „TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V.“

Nachdem jetzt wieder eine Präsenz Versammlung durchgeführt wurden konnte lud der TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V. zur Delegiertenversammlung in das Vereinsheim in der Stauffenbergstraße in Augsburg ein. Zahlreich waren die Abteilungsleiter/Delegierten trotz vielen Krankheitsfällen und frischen Minusgraden erschienen. Der Verein TSV 1847 Schwaben Augsburg e.V. steht finanziell dank der guten Führung durch sein Präsidium und speziell dem Schatzmeister auf soliden Beinen, die Kassenprüfer*in bescheinigten die akkurate Kassenführung und nach der Entlastung der Vorstandschaft standen Neuwahlen an.

Das Präsidium besteht nunmehr aus dem Präsidenten Hans-Peter Pleitner, 1. Stellvertreter Gerhard Benning, Schatzmeister Heinz Hielscher und der Kassenprüferin Birgit Zahn (alle genannten wurden wiedergewählt), neu dazu gekommen ist Benedikt Müller als Kassenprüfer. Die Wahlperiode sind drei Jahre. Wir gratulieren der frisch gewählten Vereinsführung (knapp 3.000 Mitglieder) recht herzlich und wünschen Ihnen - speziell auch aus der äußerst erfolgreichen Kanu Abteilung Kanu Schwaben Augsburg - eine erfolgreiche neue Wahlperiode.

Nikolausfeier war ein voller Erfolg

Unsere Jugendwartin Kathi Neumann hat zusammen mit einem Mitarbeitererteam eine tolle Nikolausfeier für den Kanu Schwaben Nachwuchs am 09.12.2022 auf die Beine gestellt. Über 70 Anmeldungen gingen über die Vereinslogistik ein, natürlich kamen auch Papas, Mamas, Omas und Geschwister mit.

Warm anziehen war angesagt, denn bei der Nikolausfeier am Bootshaus gab es Lagerfeuer, Würstl vom Grill und Waffeln, weihnachtliche Leckereien, Stollen usw. und selbstgemachten Punsch für Groß und Klein.

Vor dem beliebten „Backen der Plätzchen“ konnten die Kinder und Jugendlichen sich noch aufwärmen im Hantelraum, aber kaum rief Kathi „alles zum Backen kommen“, stürmten sie hinaus um gleich loszulegen. Großes Lob an Familie Wolf, diese hatten vorbereiteten Teig mitgebracht, Bleche, Ausstecher, Nudelhölzer, Backpapier und alles zum Dekorieren der Plätzchen. Da waren der Fantasie keine Grenzen gesetzt und tolle, aber leckere Plätzchen fanden Ruck-Zuck ihren Weg in den super Backofen!

Jens Klatt erklärte die Herstellung der Foamboater für alle Bastlerinnen und Bastler und dazu gab es ein kurzes Video. Die Bastler konnten gar nicht schnell genug die Formen aussägen, sie hatten entweder kleine Sägen dabei oder Brotmesser taten es auch.

Wir sind gespannt auf das Video über die Boote, welche am darauffolgenden Tag in den Eiskanal ausgebracht wurden.

Aber der Höhepunkt war der sehnsüchtig erwartete Nikolaus. der ab 18.00 Uhr angesagt war. Die Funken sprühten nur so am Lagerfeuer, welches reichlich Holznachschub erhielt.

Sehr gut war der Nikolaus vorbereitet, über jedes Kind hatte er Informationen gesammelt, die Trainer hatten ihm gut zugearbeitet und so konnte er nach seinen Ratschlägen jedem ein Geschenk überreichen. Kein einziges Kind ging leer aus, die Freude war natürlich riesengroß, zudem es auch noch zu schneien anfang.

Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer und besonders an die Familie Wolf/ Bäckerei Wolf welche mit großem Engagement alles bereitstellte um ein reibungsloses Backen für die Kleinen und Großen möglich zu machen.



Sidi und Elena mit ihrem WM-Maskottchen



Recycling-Taschen

Ein Stück Kanuslalom-WM 2022 immer bei sich tragen

Sie bringen Farbe in den grauen Winter und erinnern an einen Highlight-Sommer in der Stadt: Die Banner der Kanuslalom-WM, wurden im Sinne des Nachhaltigkeitsgedanken des Events in einer inklusiven Werkstatt zu Taschen verarbeitet. Die Taschen aus stabilem PVC im WM-Look (Design Kerstin Kriegbaum und Joaquin Duarte gemeinsam mit der Stadt Augsburg) sind seit Montag, 05. Dezember, in der Bürgerinfo am Rathausplatz erhältlich und eignen sich bestens für Weihnachtseinkäufe, als Weihnachtsgeschenk oder einfach als eine schöne Erinnerung an „Sommer, Sonne und Slalom“. Sie sind für Einzelne für 19,90 Euro zu haben, im Team mit WM-Maskottchen-Biber „Gustl“ für 49,90 Euro.

Die Kanuslalom-WM in Augsburg (26. bis 31. Juli 2022) am legendären Eiskanal war für die deutschen Kanustars die erfolgreichste WM aller Zeiten (mit neun Medaillen) und für die Stadt ein wahres Sporthighlight, genau 50 Jahre nachdem hier die Olympischen Spiele ausgetragen wurden. Mehr als 300 Sportlerinnen und Sportler aus über 50 Nationen traten im Sommer in zehn Medaillenentscheidungen an – und das in einer einzigartigen Umgebung, denn der Eiskanal ist nicht nur die älteste künstlich angelegte Wildwasserstrecke der Welt, er ist auch Teil des UNESCO Welterbes. Besonderes Augenmerk legte die Stadt Augsburg bei der Großveranstaltung an der denkmalgeschützten Anlage im Olympiapark und dem Rahmenprogramm in der Innenstadt auf das Thema Nachhaltigkeit. Diverse Maßnahmen zur Energieeinsparung, Müllvermeidung und CO₂-Kompensation begleiteten das Event. Zum Beispiel wurde mittels eines CO₂-Rechners der ökologische Fußabdruck überprüft. Die gewonnenen Erkenntnisse werden für zukünftige Planungen genutzt. Auch konnten Zuschauerinnen und Zuschauer kostenlos den ÖPNV nutzen. Die übrig gebliebenen Banner der WM nicht einfach wegzuwerfen, sondern aus dem „Müll“ etwas Neues zu machen, war ebenfalls eine Maßnahme des Nachhaltigkeitskonzepts der Kanuslalom-WM. Angefertigt wurden die Taschen in der Näherei der Regens-Wagner-Werkstätten Hohenwart, einer anerkannten „Werkstätte für behinderte Menschen“.

Upcycling-Taschen aus WM-Bannern und WM-Maskottchen Gustl

- In der Bürgerinformation am Rathausplatz
- Im Corporate Design der Kanuslalom-WM
- WM-Tasche für 19,90 € erhältlich
- Tasche im Team mit WM-Biber Gustl für 49,90 €

Übrigens, wer öfters mit der Straßenbahn fährt wird es bemerkt haben, die Kanuslalom Weltmeisterschaftstram (WM Tram) fährt auch Anfang Januar immer noch durch Augsburg.

Ein Hoch auf unsere Marianne!

Der seit Jahren für den Bezirk zuständige Webmaster Herbert Herden vom KC Donauwörth wurde vom BKV Präsidenten Oliver Bungers in Anerkennung seiner besonderen Verdienste um den Kanusport in Bayern und hier besonders als Webmaster für den Bezirk Schwaben mit der Verdienstnadel in Silber ausgezeichnet. Die Ehrung hätte bereits im Vorjahr stattfinden sollen, Corona bedingt musste dies leider verschoben werden.



Oliver Bungers links neben Marianne Stenglein

Die Überraschung des Bezirkstages betraf die Ehrung von Marianne Stenglein von Kanu Schwaben Augsburg. In Anerkennung und Würdigung ihrer außergewöhnlichen Verdienste um den Kanusport in Bayern, unter anderem als Jugendwartin und Pressewartin im Bezirk Schwaben sowie als Referentin für Kanuslalom wurde Marianne Stenglein die „Ehrennadel in Gold mit Kranz“ verliehen.

Wir gratulieren Marianne zu dieser Auszeichnung und für Ihr unermüdelichen Einsatz für den Kanusport auch bei ihren Kanu Schwaben!

Das war natürlich ein toller Abschluss des Bezirkstages für die beiden Geehrten, im Jahr 2023 findet der Bezirkstag übrigens im generalsanierten Bootshaus der Kanu Schwaben Augsburg statt.

Beeindruckendes Wildwasser und Wanderfahrertreffen am 30.11.2022

Nach langer Abstinenz freuten sich Georg Oberrieser und Bruno Emmerich auf einen gemeinsamen Abend mit der gesamten Breitensportgruppe.

Spannender und gut besuchter Abend mit 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.



Georg Oberrieser



Die jeweiligen Gruppen wurden einzeln vorgestellt, da staunt man schon, was sich alles an Aktivitäten bei den Schwabekannuten abspielt.

Hier die Gruppierungen der Reihe nach, wie sie uns Bruno auf Folien präsentierte und etliche Anwesende aus diesen Gruppen konnten sich kurz vorstellen und für ihren Bereich Werbung machen.

Rote Helme, Adria Argonauten, Die flinken Fische, Lech Wanderpaddler, Kanal und mehr, Die jungen Wilden, Die älteren Wilden, Wettkampf Senioren, Väter im Grenzbereich, Wildwasser Extrem Kajak, Rodeo Freestyle, Super SUP-ler, Drachenjäger (mit

AKV), Rafting, Schnupperkurse, Pinther's freies Training, Kaffee- und Familienfahrt Donau.

Das Jahresprogramm 2023 wurde durchgesprochen, toll, dass die Planung dazu schon vorliegt! Immerhin sind es 22 Termine, wobei drei davon noch im alten Jahr stattfinden.

neue Idee: Hallenbad Rodeo für jedermann 2023

Wälder Kajaktage Bregidays 2023

Oli Grau als Trainer 2023

Die Anmeldungen sollten auch bei der Breitensportgruppe in der Vereinslogistik getätigt werden. Die Jugendwartin Kathi Neumann informierte im Detail über einige Termine, welche in die Vereinslogistik eingestellt werden.

Neuerungen: der Krautraum wurde kürzlich mit weiteren Geräten bestückt, über die Bootsplätze wurde gesprochen und bestimmte Boote kann man gegen Gebühr ausleihen. Details bei Schorsch Oberrieser.

Der restliche Auszug aus dem Ballenhaus wird organisiert, den DKV Wanderfahrerwettbewerb sowie den Versicherungsschutz durchgesprochen. Wir freuen uns schon auf den Filmabend mit Olaf Obsommer am 09.02.2023 und die Krönung des Wanderfahrertreffens war die Vorführung des Film's von Michael Neumann vom Sambesi.

Toll – alle waren begeistert! „Sambesi - Väter im Grenzbereich“

Das nächste „große“ Wanderfahrertreffen findet am 23.11.2023 statt, zwischendurch gibt es sicherlich viele „kleine“, so wie wir Schorsch und seine Truppe kennen. Dank an Bruno für die immense Vorbereitung, es war eine gelungene Präsentation.

Die Wanderfahrertuppe brauchte auch nicht zu hungern oder an Durst leiden, Pizza gab es vom Kegelzentrum und die Getränke wurden vom Verein gesponsert.

Endlich wieder einmal eine Skifahrt angesetzt – Corona Pandemie Gott-sei-Dank vorbei!

KSA Skifahrt Schüler/ Jugend + Eltern vom 24. - 26.03.2023 mit Übernachtung im Haus Tirol der DJK Leitershofen; Skifahren in Berwang und ggf. umliegenden Skigebieten. Meldeschluss in der Vereinslogistik Kanu Schwaben Augsburg bis 12.03.2023.

Programm zum Jubiläums-Wanderfahrertreffen 2023

Der Gastgeber TSV Schongau möchte die Wanderfahrer*innen vom 14. bis 18. Juni 2023 mit einem schönen Fahrtenprogramm auf dem Lech und den oberbayerischen Seen, eingerahmt von Bergen und Kultur, verwöhnen.

Termin/Ort: 50. Bayerisches Jubiläums-Wanderfahrertreffen 2023 vom 14. bis 18. Juni 2023 in Lechbruck am Campingplatz „Via Claudia“ Via Claudia 6, 86983 Lechbruck am See

Neben dem Fahrtenprogramm

- am Donnerstag auf dem Forggensee mit Blick auf die Allgäuer Berge und die Königsschlösser (Neuschwanstein, Hohen schwangau)

- am Freitag auf dem Staffelsee, der Perle im 5-Seen-Land, mit Großer Birke und
- am Samstag auf dem Lech mit der Litzauer Schleife (Lechbruck – Schongau)

wird wieder ein Schulungsprogramm angeboten:

- Abnahme des EPP2 am Donnerstag,
- DKV-Öko-Schulung am Freitag
- Sicherheitskurs am Samstag.

Das Rahmenprogramm beinhaltet eine

- Wanderung am Donnerstag zum Lechbrucker Hausberg, dem „Auerberg“;
- Besuch der Wieskirche in Steingaden sowie dem
- Festabend mit Ehrengästen und Ehrungen aus dem DKV-Wanderfahrerwettbewerb am Freitag und einer Stadtführung durch Schongau am Samstag .

Am Sonntag folgt noch, neben dem geselligen Teil, ein Kajaktest, angeboten von der Kajakhütte Peißenberg.

Verpflegung:

wird vor Ort geregelt (Kiosk und Gaststätte „Via Claudia Gusto“ am Platz). Anmeldung bitte bis 1. Juni 2023

Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 20 Euro (Kinder und Jugendliche sind vom Teilnehmerbeitrag befreit) ist bitte zu überweisen an den TSV Schongau

Name des Anmelders: IBAN DE40 7035 1030 0000 0095 14

Verwendungszweck: Wanderfahrertreffen

Eine Kopie der abgesandten Online-Anmeldung erhält die Campingplatz-Rezeption „Via Claudia“ in Lechbruck, wo auch die Anmeldung erfolgt.

Preise für Übernachtungen:

- WoWa/WoMo 22,- Euro/Tag + Kurtaxe = (1,60 Euro pro Person);
- Zelt 19,- Euro/Tag + 1,60 Euro Kurtaxe pro Person bezahlbar vor Ort

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und eine schöne Zeit mit kanusportlichen Grüßen,
TSV Schongau – Kanuabteilung
Marianne Stenglein,

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2023: 06.03.2023

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

**AVIA Heizöl klimaneutral
NEU[tra]HEIZEN**

AVIA-Heizölprodukte sind ab sofort CO₂-kompensiert

ILZHÖFER
Deine Energie. Aus der Region.

Telefon 0821 560 800
www.ilzhoefer.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Leichtathletik gegr.1903

Peter Pawlitschko ☎ 08 21/66 62 17
 peterpawlitschko@gmx.de
www.leichtathletik-tsv-schwaben.de



Tischtennis gegr.1946

Dieter Stowasser ☎ 08 21/51 35 93
 Udo Baier ☎ 0 82 03/10 86

Ein gutes neues Jahr Für alle Mitglieder der Abteilung Leichtathletik und ihre Gönner!

Noch verhält sich alles ruhig, in einer Woche beginnen die ersten Hallenwettkämpfe der Saison 2023. Wie werden dann sehen, wie sich das Wintertraining ausgewirkt hat. Eine schwierige Saison 2022 liegt hinter uns, es gab wenig Unterstützung durch die Stadt Augsburg, was das Führen einer Sportabteilung nicht gerade vereinfacht. Ohne eigene Wettkämpfe können keine eigenen Einnahmen generiert werden. Hier sind wir auf die Unterstützung des Hauptvereins und unserer Sponsoren angewiesen. Ihnen muss auch dieses Jahr ein dickes Dankeschön ausgesprochen werden. So gehen wir nun ins neue Jahr, geben unser Bestes und sind gespannt, was so passiert.



KAHN

FEINKOST
 ... die besondere Adresse

Annastraße 16
 Telefon 08 21/31 20 31

PARTYSERVICE
 Wir kommen auch zu Ihnen!
 Rufen Sie uns unverbindlich an,
 wir freuen uns, Sie zu beraten.

Telefon 08 21/4 55 99 50
 Telefax 08 21/45 59 95 55

www.feinkost-kahn.de

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Noch ist nichts verloren...

Ein Blick auf die Tabelle der Bezirksklasse B zeigt, dass die Vorrunde nicht ganz nach den Vorstellungen unseres Teams gelaufen ist.

Ein Grund war sicherlich, dass Reinhard Eller bedingt durch gesundheitliche Probleme die ganze Vorrunde ausfiel. Zum anderen gab es ein paar knappe ,bzw. unglückliche Niederlagen. Insbesondere das Spiel gegen den Tabellenvierten FC Haunstetten, das äußerst unglücklich mit 7:9 verloren wurde, zeigt dass das notwendige Potential vorhanden ist, den Klassenerhalt doch noch zu realisieren.

Also volle Kraft voraus für die Rückrunde. Mit dem den Schwaben angeborenen Kampfeswillen und dem notwendigen Quentchen Glück ist das Saisonziel – Klassenerhalt – noch in Reichweite.

Hier die einzelnen Ergebnisse:

- SSV Bobingen II – TSV Schwaben 8:8
 Kohlert 2:0, Stowasser 0:2, Hamann 1:1, Graff 0:2, Geißlinger 1:1, Scheel 0:2,
 Stowasser/Kohlert 2:0, Hamann/Graff 1:0, Geißlinger/Scheel 1:0.
- BC Rinnenthal II – TSV Schwaben 2:9
 Kohlert 2:0, Stowasser 2:0, Hamann 1:0, Graff 1:0, Geißlinger 0:1, Scheel 1:0
 Stowasser/Kohlert 1:0, Hamann/Graff 1:0, Geißlinger/Scheel 0:1.
- TSV Königsbrunn III – TSV Schwaben 9:5
 Kohlert 1:1, Stowasser 1:1, Hamann 2:0, Graff 1:1, Geißlinger 0:2, Scheel 0:1,
 Stowasser/Kohlert 0:1, Hamann/Graff 0:1, Geißlinger/Scheel 0:1.
- TSV Schwaben – Kissinger SC IV 2:9
 Kohlert 0:2, Stowasser 0:2, Hamann 1:0, Graff 0:1, Geißlinger 0:1, Scheel 0:1,
 Stowasser/Kohlert 0:1, Hamann/Graff 1:0, Geißlinger/Scheel 0:1.
- TSV Schwaben – FC Haunstetten 7:9
 Kohlert 1:1, Stowasser 1:1, Hamann 2:0, Graff 1:1, Geißlinger 0:2, Scheel 0:2,
 Stowasser/Kohlert 1:1, Hamann/Graff 1:0, Geißlinger/Scheel 0:1.

Tabelle:

| | | | |
|-----------------------|------|------------------------|------|
| 1. Post SV Augsburg V | 18:0 | 6. TT SG Augsburg II | 7:11 |
| 2. SV Wehringen | 16:2 | 7. TSV Königsbrunn III | 6:12 |
| 3. SSV Bobingen | 13:5 | 8. TTC Friedberg IV | 5:13 |
| 4. FC Haunstetten | 12:6 | 9. TSV Schwaben | 3:15 |
| 5. Kissinger SC IV | 10:8 | 10. BC Rinnenthal II | 0:18 |

Einzelbilanzen nach der Vorrunde:

Stowasser 5:12, Kohlert 10:7, Hamann 10:3, Graff 5:9, Geißlinger 1:13, Scheel 1:12, kampflös 0:1.
 Stowasser/Kohlert 6:5, Hamann/Graff 6:2, Geißlinger/Scheel 1:7, kampflös 0:1.
 Alfred Wengenmayr

TIERHOLD |   

Auto. Service. Qualität.

Unterer Talweg 48 · 86179 Augsburg · Tel. 0821-808 99-50 · www.tierhold.com

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen? Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Turnen

gegr.1847

Florian Schreiber

☎ 01 71/4 47 39 94



Wintersport

gegr.1924

Roland Schneider

☎ 08 21/81 31 10
Handy 01 72/8 21 00 56

Jahreshauptversammlung 2023

Zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung am Mittwoch, den 15.02.2023, lade ich alle Mitglieder der Turnabteilung recht herzlich ein.
Wir treffen uns um 19.30 Uhr in der Arberhalle (Arberstrasse 7, 86179 Augsburg).

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Versammlung (auf Wunsch der Versammlung)
 2. Bericht des Abteilungsleitung
 3. Bericht des Kassenwarts
 4. Bericht der Kassenprüfer
 5. Entlastung der Abteilungsleitung
 6. Neuwahl der Abteilungsleitung
 7. Anträge (Wünsche und Anträge bitte bis 08.02.2023 schriftlich beim Abteilungsleiter einreichen)
 8. Verschiedenes
- Schreiber Florian

Bitte beachten Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten!

GOLF *verliebt*

Im EGM Augsburg finden Sie auf über 1.000 m² einfach alles für den Golfsport!

Wilson Staff

XXIO HONMA Titleist

PING Mizuno KIFFE GOLF TiCad

adidas PUMA RLX BOGNER

ALBERTO FOOTJOY ECCO

J.LINDBERG BOSS

G/FORE KJUS girls golf

EGM
IHR GOLFPROFI GmbH

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/272830
verkauf@egmgolf.de

www.egmgolfprofi.de

info@egmgolf.de

www.egm-golfshop.de

Terminplan 2023

- 31.03. – 02.04.2023 Abschlusskifahrt nach Südtirol
Verlängerung bis 04.04.2023 möglich
- 19.04.2023 Besuch Augsburger Frühjahrspklärer
- 29.04.2023 Abräumaktion auf der Hütte
- 24.06.2023 Wasserski auf dem Friedberger Baggersee

Bericht der Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung und Herbsttreffen

In den Räumen in der Gaststätte Krone in Königsbrunn wurden die Jahreshauptversammlung und das Herbsttreffen von unseren Vorständen gut organisiert und von vielen Mitgliedern und Jubilaren besucht zur Freude der Vorstandschaft.

Mit einem kurzen Überblick über die Finanzen, das Hüttengeschehen und die vielen Veranstaltungen, welche im vergangenen Jahr durchgeführt wurden, rundeten die Verantwortlichen das Programm ab und informierten die Mitglieder über das Vereinsleben. Die Mitglieder honorierten die Veranstaltung mit Ihrer Entlastung der Vorstandschaft, für die sich die Vorstandschaft bei den Mitgliedern bedankte.



Nach dem offiziellen Teil, bei welchem Birgit die Ehrungen unserer Jubilare und langjährigen Mitglieder vorgenommen hat, konnten das Vereinsgeschehen durch den Bericht von Roland nachvollzogen werden.

Es war wieder einmal ein zwangloser schöner Abend mit vielen schönen Eindrücken, gutem Essen und viel Gelegenheit zur Unterhaltung.

Ski-Schwaben Weihnachtsfeier 2022

Endlich mal wieder eine Weihnachtsfeier der Ski-Schwaben ... und so war die Vorfreude auf Würstel, Plätzchen und den Nikolaus bei Groß und Klein riesig! Passend zu unserer weihnachtlichen Winterwanderung von Wellenburg zur NaturfreundeHütte in Bergheim war uns dieses Jahr das Wetterglück besonders hold: bei sonnigem, aber kaltem Wetter genossen wir ca. 1,5 Stunden die Wanderung durch die wunderschön verschneiten Westlichen Wälder. Eine solch winterliche Stimmung hatten wir schon lange nicht mehr bei unserer Weihnachtsfeier erlebt!

Bei unserer Ankunft wurden wir von feierlicher Weihnachts-Live-Musik an der Hütte empfangen. Bei Grillwürstchen, Plätzchen, Punsch und Glühwein genossen die Skischwaben die vorweihnachtliche Stimmung im Wald. Als Höhepunkt schauten auch dieses Jahr wieder der Nikolaus und sein Helfer, Knecht Rup-



Und so endete eine sehr gelungene Weihnachtsfeier mit ausschließlich zufriedenen Gesichtern – bei den Kleinen Skischwabern wegen der Schokolade und den Mandarinen in ihren Säckchen ... und bei den Großen aufgrund der einen oder anderen Tasse Glühwein im Bauch.

Vielen Dank an dieser Stelle an Marianne, Roland und Konsti für die Organisation, alle Helfer fürs Grillen/Ausschenken/Plätzchen verteilen während der Feier und die Blaskapelle für die musikalische Begleitung!

Vielen Dank an den Nikolaus mit seinem Rupprecht welche einen großen Beitrag zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben.

Es waren wieder einmal schöne Stunden welche wir mit einander erlebt haben.

Skifahrt nach St.Anton

Nach dreijähriger Pause konnte endlich wieder eine Skifahrt nach St.Anton und Lech im Arlberg den Hausberg der Ski Schwaben gestartet werden.

Fast pünktlich konnten wir Freitagnachmittag am Messeparkplatz die Tour starten. Die verlorene Zeit wegen einem Defekt an unserem Liner wurde durch unsern Chefbusfahrer Sigggi wieder locker hereingefahren.



recht, bei den Skischwabern vorbei. Der redseliger Nikolaus lobte die Kinder sodass der Rupprecht nicht einschreiten mußte. Es gab wohl bei den vorherigen Vereinsweihnachtsfeiern einiges für Knecht Ruprecht zu schimpfen, sodass er nun seine Stimmbänder schonen musste ... vielen Dank an dieser Stelle an Knecht Ruprecht, der kurzfristig in seine Rolle geschlüpft war und einen super Job gemacht hat! Aber wie gewohnt, gab es eh kaum Rügen für die Skischwabern. Außer großer Freude über die zahlreichen Aktivitäten der Skiabteilung im vergangenen Jahr, hatten die beiden dann natürlich auch wieder viele Geschenke für die jüngsten Skischwabern in ihrem Sack dabei.



Im Liner herrschte durch die mitgereisten Kinder eine prächtige Stimmung, so wurde der Bus zu einem Kletterparadies umgestaltet. Alle hatten sich sehr viel zu erzählen, sodass die Fahrt schnell verging. Wenn wir die Schneeketten nicht montieren hätten müssen wäre bestimmt eine neue Bestmarke entstanden.

Das Abendmahl wurde nach einem Willkommensgetränk mit Zirbengeschmack in einem netten Lokal eingenommen.

Frisch gestärkt konnten wir am Samstag einen tollen Skitag in St. Anton erleben. Die Pisten waren erstaunlicherweise sehr gut präpariert, auf denen wir uns in verschiedenen Gruppen richtig austoben konnten. Die traditionelle Einkehr zum Apre Ski im Heustadl war nichts mehr im Wege gestanden.

Bei einer guten Jausen in unserem Quartier ließen wir den Abend ausklingen.

Am Sonntag ging es mit dem Liner und Schneeketten auf schneebedeckten Straßen nach Lech im Arlberg. Schon am Einstieg zum Flexenpass konnten wir erahnen wie schön der Tag für uns wird.

Strahlender Sonnenschein erwartete uns in Lech. Die Kids starteten sofort zum Kinder Erlebnisland und sorgten mit Ihren Leistungen für den absoluten Höhepunkt des Tages.

Mit ein paar Infos und Übungen von Roland, wedelten sie durch die Tore und über die Schanzen.

Der Schloßkopf wurde durch unser Tiefschneeteam bei herrlichem Wetter zu einer Piste umfunktioniert.

Am Abend zur Heimfahrt waren wir uns alle einig, dass wir ein wunderschönes Skiwochenende erleben durften.

Vielen Dank an Franz Seitz für die tollen Tage und bester Organisation und unseren Busfahrer Siggli.

Abschlusskifahrt nach Schloß Friedburg in Südtirol

Vom 31.03.- 02.04.2023 (Verlängerung bis 04.04.2023 möglich)

Abfahrt: 14.30 Uhr am Freitag, den 31.03. Müllerwerkstätte

Übernachtung: in der Friedburg: <https://www.friedburg.it/>
Halbpension ca. 55 €/Person im DZ

Fahrt mit dem Vereinsbus und evtl. private Fahrzeuge

Ort: Kollmann im Eisacktal direkt am Eingang zum Grödnertal040 Kollmann

Skigebiete: Seiser Alm, St. Ulrich, Gröden, Wolkenstein, Plose, Obereggen

Info + Anmeldung: bei Stephan Peter, s.peter@ilzhoefer.com.

Die Unterkunft ist „Schwabens like“ in einer Burg mit einem sehr netten Wirt, sehr schönen Burgzimmern, super Preis-Leistungsverhältnis, netter Forst-Bar am Nachmittag für die durstigen Kehlen nach dem Skifahren und hervorragendem Essen am Abend al la Carte oder Menu. Die Lage der Friedburg ist sehr gut gelegen im Eisacktal am Eingang zum Grödnertal. Die nächsten Skigebiete sind die Seiser Alm oder auch St. Ulrich (ca. 15 Minuten). Nach Gröden, Wolkenstein oder auch Obereggen sind es max. 30 Minuten Fahrzeit mit dem Auto. Da die Abschlussfahrt am ersten Osterferienwochenende stattfindet ist auch eine Verlängerung bis Dienstag, den 04.04.2023 (4 Tage möglich).



Plärrerbesuch am 19.04.2023

Die Skiabteilung trifft sich zu einem geselligen Abend auf dem Plärrer. Tische sind ab 18.30 Uhr im Bierzelt Schaller reserviert. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Info bei Roland Schneider

Abräumaktion auf der Hütte 29.04.2023

Die Hütte muss wieder auf Sommerbetrieb umgestellt werden. Für diese Aktion benötigen wir fleißige Helfer, einen Tag auf der Hütte anzupacken.

Abfahrt: 7.30 Uhr, Müller Werkstätte Königsbrunn, Keltenstr.6

Anmeldung: bei Stephan Peter Mobil 01717614292

E-Mail Adresse

Sehr geehrte Abteilungsmitglieder, um Informationen und Kurzmittenungen schneller und effektiver an unsere Mitglieder weiterzuleiten, möchte ich alle Mitglieder bitten, die eine E-Mail-Adresse haben, mir diese mitzuteilen.

E-Mail Adresse: schneider@muellerwerkstaette.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2023: 06.03.2023

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

tfm
WOHNBAU

Campus Bahnmuseum Augsburg
Studenten-Domizil in historischem City-Ambiente
102 moderne Studenten-Apartments und Penthäuser

Westend-Quartier Kriegshaber
Kultiviertes Wohnen im Westen von Augsburg
Attraktives Architekturkonzept, hochwertige Ausstattung

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG

Energieausweise in Vorbereitung

Kobelweg 85 · 86156 Augsburg · Telefon 0821 440 170-0 · www.tfm-wohnbau.de



Ein Unternehmen der Familien Blum / Terrafinanzgruppe München und der Familie Maresch Augsburg



@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!